

ZEITUNG  
FÜR DIE  
SÜDPFALZ

# Pfälzer Tageblatt

## KURZ NOTIERT

### Im Urlaub gestrandet: Wenn der Vulkan die Reise stoppt

Tausende Geschäftsleute und Touristen sitzen derzeit in ganz Europa in Hotels oder gar auf Flughäfen fest, weil wegen der Aschewolke nach dem Vulkanausbruch auf Island der Flugverkehr eingestellt ist. Eine dieser Urlauberinnen ist die Landauer RHEINPFALZ-Redakteurin Sabine Schilling. Die Ungewissheit einer Reisegruppe in Lissabon schildert sie heute im überregionalen Teil unserer Ausgabe auf **POLITIK, SEITE 3**

### Vortrag zu Minderheiten in China

Die Sektion Landau-Südpfalz der Gesellschaft für Wehr- und Sicherheitspolitik, der Verein „Kulturzentrum Altstadt“ in Landau sowie das Frank-Loeb-Institut an der Universität in Landau laden am heutigen Dienstag, 20. April, 19.30 Uhr, zu einem Vortrag zum Thema „Vielvölkerstaat China. Minderheiten und Menschenrechte im Reich der Mitte“ ein. Klemens Ludwig, freier Journalist und ehemaliger Mitarbeiter der Gesellschaft für bedrohte Völker, spricht im Alten Kaufhaus am Rathausplatz 9 unter anderem über den Teil Chinas, der von den Minderheiten wie Tibetern und Uiguren bewohnt ist. Er beleuchtet dessen politische Bedeutung sowie die chinesische Nationalitätenpolitik. (red)

## BITTE UMBLÄTERN

### Doch kein Umgehungstunnel?

Kommt der geplante Umgehungstunnel für Bad Bergzabern doch nicht? Ein Indiz dafür könnte die Anfrage des Bundestagsabgeordneten Thomas Gebhart sein. **KREIS SÜW**

### 10 000 Besucher erwartet

Am Wochenende findet in Gernersheim die Internationale Spezialradmesse Spezi mit über 100 Ausstellern statt. **GERMERSHEIMER RUNDschau**

### Gitarrenkonzert in Kandel

Der spontane Auftritt des Konzertgitarristen Dimitri Illarionov setzte beim Gitarrenlehrerkonzert der Musikschule Kandel ein besonderes Glanzlicht. **KULTUR REGIONAL**

## ACHTUNG RADAR

### Geschwindigkeitskontrollen

Die südpfälzische Polizei blitzt heute Raser in Burrweiler, Roschbach, Kirrweiler, Annweiler und Sarnstall. (red)

## SO ERREICHEN SIE UNS

### PFÄLZER TAGEBLATT

#### Verlag und Geschäftsstelle

Ostbahnstraße 12  
76829 Landau  
Telefon: 06341 2810  
Telefax: 06341 281100  
E-Mail: rhplan@rheinpfalz.de

#### Abonnement-Service

Telefon: 06341 144374  
Telefax: 06341 144771  
E-Mail: aboservice@rheinpfalz.de

#### Privatanzeigen

Telefon: 06341 2830190  
Telefax: 06341 2830191  
E-Mail: privatanzeigen@rheinpfalz.de

#### Geschäftsanzeigen

Telefon: 06341 2830257  
Telefax: 06341 2830258  
E-Mail: geschaeftsanzeigen@rheinpfalz.de

#### Lokalredaktion Landau

Telefon: 06341 281136  
Telefax: 06341 281151  
E-Mail: redlan@rheinpfalz.de

#### Lokalredaktion Bad Bergzabern

Marktstraße 17  
76887 Bad Bergzabern  
Telefon: 06343 937814  
Telefax: 06343 5559  
E-Mail: redber@rheinpfalz.de

## Kneipe, Konzertstätte, Kreativwerkstatt

Er wird schlicht „Haus“ genannt, der Treffpunkt des Vereins „Südstern“ in der Weißenburger Straße. Gäste sind stets willkommen, zum Plaudern, Nachdenken, Musizieren. Die Vereinsmitglieder wollten ihr Domizil sogar kaufen. Doch nun sorgen sie sich: Das „Haus“ könnte einem Supermarkt im Wege stehen.

VON THORSTEN KORNMANN

„Es ist für mich schwer vorstellbar, dass es sich Landau leisten möchte, so eine gewachsene Arbeit zu stoppen“, sagt Vereinsvorsitzender Armin Schowalter (34) und hofft auf Hilfe aus der Bürgerschaft, wenn auf dem „Haus“-Grundstück an der Stadteinfahrt wirklich ein Supermarkt geplant werden sollte.

Passend zum Zusatz Universitätsstadt auf dem Stadtschild etwas weiter treffen sich im „Haus“ des Vereins mit seinen rund 100 Mitgliedern zum Beispiel Studenten, nicht nur zum Sonnen, sondern auch zum Basteln. Dann entstehen im Kreativraum Mäppchen oder Taschen. Der Erlös geht an den Verein, mit dem Ziel, das Gebäude zu kaufen, das noch gemietet wird.

Regelmäßig wird das „Haus“ zur Kulturstätte, dann treten Nachwuchsbands auf oder schauen auch mal zumindest regional bekannte Musiker vorbei. Dienstags ab 19.30 Uhr trifft sich eine lose Gruppe, um beim Hauskreis über Dankbarkeit, Gerechtigkeit oder aktuelle Themen zu sprechen. Freitags und samstags öffnet die Kneipe, die wie einzelnen Konzerte Geld in die Kasse spült, unter anderem für Miete. Alle Kosten werden selbst erwirtschaftet. Das Jahresbudget belief sich 2009 auf 59.000 Euro. Zuschüsse bekommt der Südstern keine.

Daneben hat der Verein Südstern seine eigene Fußball-Mannschaft, die immer wieder bei Hobby-Wettbewerben antritt. Oder er hilft Bedürftigen. Um Sozialstunden könn-

te es auch beim „Alles-oder-nichts-Spiel Mission 300 Plus“ gehen, an dem noch kräftig gefeilt wird. Der Verein möchte nach diesem Ansatz 300 Menschen gewinnen, die 300 Tage lang jeden Tag 33 Cent sparen und letztlich dem Südstern jeweils 100 Euro spenden. So kämen 30.000 Euro zusammen, laut Schowalter die Grundlage, um in „Haus“-Kaufverhandlungen zu treten. Beteiligen sich keine 300 Freiwillige, leisten die Mitglieder trotzdem pro Teilnehmer eine Sozialstunde – als Gewinner wie als Verlierer. Auf alle Fälle wollen die Mitglieder also als Müllsammler, Tierpfleger, Gassigeher, Umzugshelfer oder Einkaufshilfen losziehen.

So unterschiedlich wie das Programm ist, so verschieden sind die Gäste: Zu Studenten gesellen sich Auszubildende, Leute im Beruf oder Familien, die zum Beispiel die Gastspiele eines Ein-Mann-Zirkuses verfolgen konnte, der auf dem „Haus“-Gelände überwintert und dort an drei Wochenenden Vorstellungen gegeben hat. Überhaupt ist das Gebäude auch ein Ort zum Leben: Es gibt drei WG-Zimmer.

Der Jugendreferent und ehemaliger Tramper-Missionar Schowalter lebt ganz und gar für das „Haus“, dessen Geschäftsführer er ist, bei einem Gehalt von 600 Euro im Monat. Vom christlichen Glauben fühlt er sich geprägt, offen für Neues und Überraschendes hat er die Einrichtung sich entwickeln lassen, auch wenn diese bisweilen nicht in jede konservative Lebenswelt passt.



Ein Beispiel für gelungene freie Jugendarbeit ist das „Haus“ des Vereins Südstern in der Weißenburger Straße, gegenüber der Atu-Reparaturwerkstätte. Muss es einem Supermarkt weichen? FOTO: IVERSEN

## Öko-Stadt Landau

### Selbstverpflichtung in Kampf gegen Klimawandel

Die Stadt Landau ist dem europäischen „Konvent der Bürgermeister“ beigetreten. Dieser Zusammenschluss von mittlerweile 1400 Städten und Gemeinden will den Klimawandel auf kommunaler Ebene einhalten. Die Konventsmitglieder verpflichten sich, bis zum Jahr 2020 ihre CO<sub>2</sub>-Emissionen zu reduzieren, die Energieeffizienz zu steigern und erneuerbare Energien auszubauen – jeweils um 20 Prozent.

Oberbürgermeister Hans-Dieter Schlimmer (SPD) unterzeichnete diese Vereinbarung am Freitag bei einem Treffen von 40 Kommunen der Metropolregion Rhein-Neckar in Heidelberg. Dessen Oberbürgermeister Eckart Würzner ist Chef des europäischen Städtenetzwerks. Aus Rheinland-Pfalz haben bei dem Regionaltreffen neben Landau auch Worms, Frankenthal, Böhl-Ingelheim und Limburgerhof ihren Beitritt zum Konvent erklärt.

Inhaltliche Ziele dieser Kooperation sind

- die Umsetzung eines neuen regionalen Energiekonzepts, das die Metropolregion derzeit erstellt,
- die Ansiedlung so genannter Energiefirmen,
- der regionale Ausbau der regenerativen Energien, und
- die Entwicklung von CO<sub>2</sub>-Bilanzierungsmodellen.

Diese Bilanzierungsmodelle sind wichtig, weil sich die Städte mit dem Beitritt zum Konvent bereiterklären, eine Ausgangsbilanz aller Emissionen zu erstellen und einen Plan für deren Verringerung zu entwickeln. In einer Kooperation der Stadt Heidelberg und des IT-Unternehmens SAP in Walldorf wird aktuell nach Auskunft der Pressestelle der Stadt Heidelberg eine entsprechende Software entwickelt.

Die Selbstverpflichtung sei sehr verbindlich für die teilnehmenden Städte, betonte OB Schlimmer auf RHEINPFALZ-Anfrage. Es fordere einen Aktionsplan binnen eines Jahres und danach regelmäßige Berichte, wie die Projekte umgesetzt wurden. Das Bündnis berücksichtige, dass viele Europäer in Städten leben und diese deshalb große Verantwortung beim Kampf gegen den Klimawandel tragen. Schlimmer sagte, in Landau habe das städtische Gebäudemanagement einiges gegen den Klimawandel in die Wege geleitet, etwa die Nahwärmeverbände des Rathauses mit benachbarten Schulen und der Sportstätten rund um das Freibad. Auch das „La Ola“ engagiere sich beim Klimaschutz, sagte Schlimmer. (gau)

#### INFO

Mehr über den „Konvent der Bürgermeister“ im Internet unter der Adresse [www.eumayors.eu](http://www.eumayors.eu)

## Laufsteg Landau

### Am 6. und 7. Mai große Freiluft-Modenschauen

Mit dem „Landauer Laufsteg“ auf dem Rathausplatz startet der Werbekreis am 6. und 7. Mai das größte Freiluftereignis in Sachen Mode, das Landau bisher erlebt hat. Modeschauen werden begleitet von Musik und Tanz, an den Nachmittagen bezaubert ein Magier die Kinder. „Von Regen lassen wir uns nicht abhalten“, verspricht das Organisationsteam, „die Veranstaltungen finden bei jedem Wetter statt“.

Auf einer riesigen Bühne mit einer Lauffläche von 18 Metern quer über den Rathausplatz zeigen 13 namhafte Geschäfte ihre aktuellen Sommerkollektionen, ein Autohaus sorgt mit flotten Flitzern für zusätzliche Augenfänger. Sieben Caterer und ein Godramsteiner Weingut werden die 800 bis 1000 Besucher, auf die die Landauer Geschäftswelt an jedem der beiden Tage hofft, mit kulinarischen Köstlichkeiten verwöhnen, von rustikalen Dampfndeln bis Luxushäppchen ist alles dabei. Als natürliche Kulisse werden die historischen Gebäude um den Platz stimmungsvoll beleuchtet.

Elf Pagodenzelte bieten 400 bis 500 Sitzplätze für VIP-Karteninhaber. In den Besitz eines solchen VIP-Tickets kommen Kunden über die Geschäfte. Die Bewirtung mit Musikunterhaltung beginnt an beiden Tagen um 12 Uhr, um 15 Uhr

eröffnet der mehrfach ausgezeichnete Zauberkünstler Dave Domino das Bühnenprogramm. Kinder und Jugendliche vom Landauer Tanzsportclub zeigen in der „Kid's & Young Fashion“ Modenschau jeweils um 16 Uhr ihr Talent als Nachwuchs-Topmodels und ihr Können in klassischen und modernen Tanzformen. Ab 18 Uhr läuft das Abendprogramm: Dreimal posen professionelle Models beiderlei Geschlechts aus der Durlacher Modelounge von Sonja Dehn auf dem Laufsteg, unterbrochen von Showeinlagen. Timo Melzer, Hauptdarsteller beim Musical „Mama Mia“ in Stuttgart, verstärkt an beiden Abenden die regionale Truppe „Musical tonight“ hinter Frontfrau Anna Maria Best. Erfolgreiche Paare im TSC Landau präsentieren zu lateinamerikanischen Rhythmen eine Kostprobe des Turniertanzes.

Modedesignerin und -journalistin Alexandra von Schledom, seit 20 Jahren Modechefin für die Zeitschriften „Woman“, „Vivian“ und „Burda“, wird die Mode vorstellen, Peter Karl, als Comedy- und Showkünstler „Ted Louis“ bekannt, moderiert den Landauer Laufsteg und präsentiert die Geschäfte. Zusammen mit Gabriela Schmidt (Mode für Sie) und Ralph Leibbrand (Leder Horn) vom Landauer Werbekreis hat seine Event-Agentur „Ascant“ die Veranstaltung organisiert. (srs)

## BLAULICHT

### Junger Radfahrer geflüchtet

Am Montag gegen 13 Uhr kam es an der Kreuzung Neustädter-/ Zeppelinstraße zu einem Zusammenstoß zwischen einem Mercedes und einem Radfahrer. Der Mercedes fuhr laut Polizei gerade bei Grün an, als ein etwa zwölfjähriger Radler bei Rot über die Fußgängerfurt fuhr, vorne gegen den Mercedes stieß und sich danach entfernte. Hinweise an 06341 287-0. (red)

### Taschendieb unterwegs

Ein Unbekannter entwendete am Montagmorgen einer 51-Jährigen in einem Einkaufsmarkt in der Wieslauterstraße ihre Geldbörse aus der verschlossenen Handtasche, die sie am Einkaufswagen hinten eingehängt hatte. Als sie zur Kasse kam, musste sie beim bezahlen feststellen, dass die Tasche offen war und der Geldbeutel fehlte. Darin befand sich neben dem Geld auch noch die Krankenkassenkarte. Hinweise erbittet die Polizei: 06341 287-0. (red)

## Pfarrverband: Bertram ernannt

Auf Vorschlag des Pfarrverbandsrates Landau hat Bischof Karl-Heinz Wiesemann Pfarrer Matthias Bertram zum stellvertretenden Leiter des Verbandes ernannt. Er folgt Pfarrer Mario Cervenka nach, den sein Orden zum 1. Februar aus Landau abberufen hat. Bertram (41) leitet die Pfarreiengemeinschaft Offenbach, Bornheim und Knöringen. (is)

ANZEIGE

Bei uns machen Sie eine bessere Figur!

Der Sommer steht vor der Tür!

Persönliche Einladung zu den **Figur- & Wohlfühlwochen** vom **12. April bis 30. April 2010**

Unverbindliche Infotermine unter:



[www.bella-vitalis.de](http://www.bella-vitalis.de)

**LANDAU** Messe  
Marie-Curie-Str.1  
Tel: LD - 810 90

**EDENKOBEN**  
Poststraße 19  
Tel: ED - 81 888

**LANDAU** City  
Ostring 17  
Im Ostringcenter  
Tel: LD - 85 700

- Verbessertes Hautbild
- Straffere Haut
- Gewichtsreduktion
- Besser aussehend
- Stoffwechselaktivierung
- Umfangverlust an Beinen & Gesäß